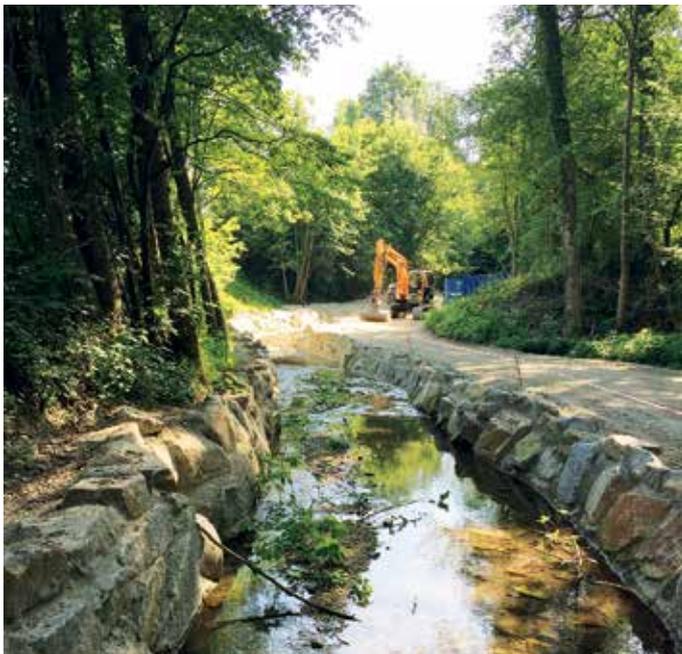


MITTEILUNGSBLATT

DES BÜRGERMEISTERS DER GEMEINDE KIRCHDORF A. INN

Bauarbeiten an der Königsdobler Straße gehen voran



Die umfangliche Wiederherstellung der Königsdobler Straße nimmt Gestalt an. Ziel der Maßnahme ist es eine „überspülbare“ Straße zu erstellen, die auch kommenden Hochwasserereignissen Stand halten kann. Damit sollen insbesondere teure Folgekosten für eine ständige Straßenwiederherstellung minimiert

werden. Die aufgrund der örtlichen Gegebenheiten nicht leicht zu bewältigende Baumaßnahme wird derzeit von der Firma Bachmaier zur vollsten Zufriedenheit der Gemeindeverwaltung umgesetzt.

25-jähriges Dienstjubiläum von Josef Pilgram

Am 01. Mai 2018 konnte Herr Josef Pilgram sein 25jähriges Dienstjubiläum feiern.

Mit abgeschlossener Lehre als Schlosser trat Herr Pilgram am 01. Mai 1993 seinen Dienst im gemeindlichen Bauhof an. Seit dem Jahr 2015 wird er als Hausmeister in den gemeindlichen Liegenschaften, davon überwiegend im Seniorenheim, eingesetzt.

Für sein langjähriges Wirken und seinen Einsatz in den Diensten der Gemeinde Kirchdorf a. Inn wurde Herrn Josef Pilgram Dank und Anerkennung ausgesprochen. Bürgermeister Johann Springer überreichte im Beisein vom Geschäftsleitenden Beamten Matthias Übel eine Urkunde.



Aufräumungsarbeiten am Badesee

Vom Fischereiverein Unterer Inn haben die Fischer von den Fischergruppen „Berghamer Fischer“ und „Baggerseefischer“ wieder die alljährlichen Aufräumungsarbeiten durchgeführt.



Die Gemeinde Kirchdorf stellte uns dafür wieder einen LKW zur Verfügung. Andi Haunreiter transportierte den gesammelten Unrat nach Kirchdorf, wo er dann fachgerecht entsorgt wurde.

15 Fischer aus den beiden Fischereigruppen haben in ihrer Freizeit 53 Stunden Arbeitszeit aufgewendet, die Uferbereiche bei der Kiesdeponie Gstetten, die Badeplätze am Badensee bis hin zu Flußkilometer 69.8, das Umfeld der Gewässer vom hässlichen Unrat zu befreien.

Bei der Aktion wurden vor allem wie beim letzten Mal wieder säckeweise Plastikmüll, leere Plastik-, Bier- Wein- und Schnapsflaschen entsorgt. Es wurde sogar ein „Weihnachtskrippler!“ am Gewässerufer gefunden.

Besonders ärgerlich sind die von den Hundebesitzern weggeworfenen Müllsäckchen, gefüllt mit Hundekot, die einfach achtlos in die Büsche geworfen werden.



Termin für Bürgersprechstunde:
Donnerstag, 21. Juni 2018
von 16.00 bis 18.00 Uhr



Entwurf-, Eingabe-, Werk- und Detailplanung
Für Neubau, Umbau oder Renovierung
Ausschreibung und Bauüberwachung
oder (auf Wunsch schlüsselfertig zum Festpreis)
unverbindlich neutrale Beratung

Wiesenstraße 22 · 84375 Kirchdorf/Inn · Hitzenuau
Tel. 08571/3075 · Fax: 6896 · Mail: info@duldinger-planungsbuero.de
www.duldinger-planungsbuero.de

Hinweis zur Haltung von Hunden

Liebe Freunde und Halter unserer vierbeinigen Wegbegleiter, in den vergangenen Wochen wurden wieder vermehrt Klagen wegen verunreinigter Bürgersteige, öffentlicher Wege, Grünanlagen und Kinderspielflächen an die Gemeinde herangetragen.

Anlass dafür, Sie liebe Tierfreunde aufzufordern, die Hinterlassenschaften doch bitte mit Hilfe einer Hundekottüte aufzunehmen und über den Hausmüll zu entsorgen.

Die Tüten gibt es kostenlos im Rathaus bei Frau Zogler, Zimmer 12 (1. Stock).

Für ein sauberes Kirchdorf a.Inn!

Machen Sie mit!

Unter schattigen Bäumen fröhlich gefeiert

Der Frauenbund bot Müttern und Vätern einen entspannten Tag voller Harmonie

Seibersdorf. Auch heuer waren vor der Bloier Kapelle wieder Bänke aufgestellt, auf denen zahlreiche junge und ältergewordene Maiandachtsbesucher Platz nahmen um Maria, die Mutter aller Menschen in Gebet und Liedern zu loben. Pfarrer János Kovács hatte beeindruckende Texte zusammengestellt und allen geläufige Lieder, sodass alle Besucher kräftig miteinfließen.

Anschließend begaben sich Mütter, Jugend und eine ansehn-

Telefonverzeichnis



Telefonzentrale	91 20-0
Fax	28 54
e-mail:	poststelle@kirchdorfaminn.de
Erster Bürgermeister:	
Springer Johann	91 20-20
Geschäftsleitung:	Übel Matthias 91 20-24
Kämmerei:	Pfanzelt Sabine 91 20-16
Bürgerservice:	Birnkammer Susanne 91 20-12
	Schachtner Annette 91 20-11
Steuern u. Abgaben:	Zogler Heike 91 20-14
Kasse:	Bernetzeder Andrea 91 20-35
Standesamt/	
Versicherungsamt:	Langenfeld Irmgard 91 20-10
Bauamt:	Edmüller Siegfried 91 20-21
	Boborowski Robert 91 20-26
Gebäudemanagement/	
Friedhofverwaltung:	Koidl Daniel 91 20-17
Personalverwaltung:	Mehlstäubl Katharina 91 20-15
Azubi:	Bründl Christina 91 20-29
Bauhof/Leitung/	
Wasserwart:	Sperl Anton 67 84
Seniorenheim Ritzing	91 55 50
Kindertagesstätte St. Martin Ritzing	29 49
Kindergarten Sonnenschein Machendorf	74 20

Das Rathaus hat geöffnet:

Montag, Dienstag, Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten stehen Ihnen die Mitarbeiter der Verwaltung nach Terminvereinbarung ebenfalls gerne zur Verfügung.

liche Zahl Familienväter zum nahen Dorfplatz, wo sie Vorsitzende Gitta Haunreiter herzlich willkommenieß. Und schon bald danach brachten die Vorstandsdamen und deren Töchter köstliche Schmankerl an jeden Tisch. Aromatischer Kaffeeduft tat ein Übriges dazu, den Appetit zu wecken.



Maiandacht vor der BloierKapelle mit Pfarrer Janos Kovács

Wie schon in den Vorjahren lieferte Siegbert Strohhammer, den „den guten Ton“ zum gemütlichen Beisammensein. Mit alten und neuen Liedern, manchem Evergreen oder neuestem Hit erfreute er unermüdlich die Gäste. Alkoholfreies Süffiges war gefragt bei dem prächtigen Pfingstwetter. Es gab aber auch köstliche Bowle mit süßen Früchten. Die Frauenbundchefin freute sich, dass neben Pfarrer Kovács, auch Pfarrobrmann Kurt Eckardt, einige Vereinsvorsitzende und eine ganze Reihe Vertreter des starken Geschlechts mit den Müttern mitfeierten. Schließlich erhielten alle Mütter noch ein feines gebasteltes Geschenk überreicht, als Andenken an diesen reizenden Nachmittag.

Irmgard Braunsberger

Schnuppertag an der Inntalmittelschule Kirchdorf

Mit viel Interesse nahmen die zukünftigen Fünftklässler aus Julbach, Stammham und Kirchdorf am Schnuppertag ihrer neuen Schule teil. Nach einem gemeinsamen Rundgang durch das

Beginn der Vollsperrung PAN 26 Kirchdorf/Atzing

Wir weisen vorab darauf hin, dass der Beginn für die geplante Vollsperrung im Zuge der Kreisstraße PAN 26, Kirchdorf (Einmündung Hauptstraße) – Atzing (Einmündung Simbacher Str.) für

Dienstag, den 05.06.2018

vorgesehen ist.

Die Vollsperrung der Kreisstraße bleibt ab diesem Zeitpunkt voraussichtlich bis Fr., 10.08.2018 durchgängig aufrechterhalten.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Gemeinderatssitzung im Juni 2018



Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am

Montag, 11.06.2018 um 19.00 Uhr
im großen Sitzungssaal des neuen Feuerwehrhauses statt.

Schulhaus erlebten die Kinder Tastschreibunterricht mit Frau Winterer und einigen ihrer Schüler sowie einen physikalischen Versuch bei Herrn Gottschaller. Zur Stärkung wurden mit Hilfe der Elternbeiratsvorsitzenden Frau Ortner Getränke und Gebäck serviert.



Herausforderung für Hundespürnasen !

Am 5.5.18 fand unsere Frühjahrsprüfung statt. Da das Gelände aufgrund der wochenlangen Trockenheit sehr schwierig war, hofften wir bis zuletzt, dass doch noch etwas Regen fallen würde. Dem war dann leider nicht so und der böige Wind erschwerte die Suchaufgabe zusätzlich.

Trotzdem konnten alle Hunde bis auf einen sehr gute Leistungen zeigen, was wieder mal die erstaunlichen Fähigkeiten einer Hundennase unter Beweis stellte.

Als erstes startete Petra Sedlmeier mit ihrer Hovawarthündin Darja in ihrer ersten Fährtenprüfung 2 und legte gleich mal mit 92 Punkten ein tolles Ergebnis vor. Die Fährtenprüfung 3 suchte als nächstes Manuel Breuer mit Eisblume mit 96, Beatrix Wagenbrenner mit Vasco 99, Simone Unterhuber mit Aramis

OPTIK BEITLER

Augenoptik · Sportbrillen · Kontaktlinsen



Kinder- und Schulsportbrillen



**Die getestete Sport-
schutzbrille gibt es
in 5 Größen in ver-
schiedensten Farben
und Formen, bei uns
schon komplett ab
89,- €***

* gültig bei Kindern und Jugendlichen bis 18 Jahre bei Vorlage eines gültigen Kassenrezeptes

MÜNCHNER STR. 6 · 84359 SIMBACH A. INN
Telefon (0 85 71) 924 21 16

mit 94 Punkten und Paula Zeberer kam mit ihrem Schäferhund leider nur bis zum zweiten Winkel.

Weitere sehr gute Leistungen erschnüffelten Roswitha Auer mit Ben in der FH1 mit 90 und Petra Blüml mit Guinness und 94 Punkten. Als letztes startete Bea Kernstock mit Donna in der FH2 und konnte sehr gute 99 Punkte erreichen.



Nach einer kleinen Pause ging es auf dem Hundeplatz mit Johannes Schurr und seiner Kimi mit der erfolgreich abgelegten Begleithundeprüfung weiter.

Monika Spielbauer erreichte mit Balu 89 Punkte in der BGH2, Romana Dachsberger mit Paco 90 Punkte in der BGH3 und Si-

mone Unterhuber mit Aramis in der UPR3 85 Punkte. Paula Zeberer mit Carlos (37/94/96) und Manuel Breuer mit Eisblume (96/90/100) absolvierten die weiteren Prüfungen in der Vielseitigkeit IPO3 mit tollen Leistungen.

Somit konnten wir diesen erfolgreichen Tag dann am Nachmittag bei schönsten Wetter und gut gelaunt genießen. Und auch mit der Erkenntnis, dass unsere Hunde mit ihrer Freude am Schnüffeln auch bei schwierigen Verhältnissen super Leistungen zeigen!

Tag der Vereine an der Grund- und Intal-Mittelschule Kirchdorf

Mit „Aber heit, aber heit is a Tog, der uns gfreit“ wurden die zahlreich erschienenen Eltern, Gäste und Vertreter der örtlichen Vereine bei optimalem Wetter von den Schülerinnen und Schülern der Grundschule auf dem Pausenhof willkommen geheißen. Unterstützt wurden sie dabei von dem bekannten Flötenensemble der Lehrer unter der Leitung von Frau Konrektorin Annette Aigner. Nachdem Rektor Robert Rogner die anwesenden Ehrengäste sowie viele ehemalige Kollegen der GMS Kirchdorf begrüßt hatte, führte die Mädchentanzgruppe der 7., 8. und 9. Klassen unter der Leitung von Frau Patrizia Lorenz eine dynamische Stepp-Aerobic-Choreographie zu den Klängen von Keshas Timber vor. Im Anschluss begaben sich die Schülerinnen und Schüler in die zahlreichen Workshops oder zu den Infoständen. Mit Hilfe eines Teams der Boogie-Schmiede Kirchdorf konnten die Schüler ihre ersten Tanzschritte im Boogie-Woogie erproben.

Der Kaninchenzüchterverein, vertreten durch Familie Molnar, hatte mehrere Kaninchen dabei, die die Schüler halten und streicheln durften. Die Experten gaben den Kindern Informationen über den Verein sowie gängige Wettbewerbe unter Kaninchenzüchtern. Auch die Bewertungskriterien der Ausstellungstiere und wie man als Züchter seine Tiere darauf vorbereiten kann, wurden erklärt.

Die beiden Vertreter der Polizei Simbach, Herr PHK Franz Mayer und POK Klaus Pettinger, führten mit einem Demonstrationsversuch vor, wie lebensrettend ein Fahrradhelm sein kann. Dazu prallte eine Wassermelone, stellvertretend für den menschlichen Kopf, mit und ohne Fahrradhelm auf den Asphalt. Vielen Schülern und Besuchern wurde deutlich vor Augen geführt, dass jeder auch noch so kurze Fahrradausflug unbedingt nur mit Helm durchgeführt werden soll. Außerdem beantworteten die beiden Polizisten mit viel Geduld die zahlreichen Fragen rund um das Thema „Straßenverkehr“.

Für die Freiwillige Feuerwehr Kirchdorf am Inn brachten I. Vorstand Christian Hashuber und seine Männer vier ihrer Einsatzfahrzeuge auf das Schulgelände. An mehreren Stationen durften die Kinder z. B. eine Motorhaube mit einer Rettungsschere zerschneiden oder mit einem Schlauch verschiedene Gegenstände von Pylonen spritzen. So erhielten die „Nachwuchsfeuerwehler“ einen kleinen Einblick in die Tätigkeiten eines Feuerwehrmanns und konnten dessen Ausrüstung bzw. die Fahrzeuge auf Herz und Nieren prüfen.

Eine Abordnung der Kirchdorfer Wildcats, bestehend aus U 19 Spielern und den zwei amerikanischen Spielern der 1. Mannschaft, übte mit den Schülern nicht nur das Fangen und Passen mit dem „Footballei“, sondern auch einfache Spielzüge. Darüber hinaus konnten die Schüler auch ihre Englischkenntnisse anwenden. Interessiert zeigte sich auch der ein oder andere Er-



Beratung und Nachweis zur Pflege

Ganz nach Ihren
Bedürfnissen –
Rufen Sie uns einfach an!
Telefon 08571 4250



**Pflege
Zebhauser**
dabeim sein - dabeim bleiben!

www.zebhauser.com

wachsenen, der sich in die Geheimnisse des American Football einweihen lassen wollte.

Durch den Fischereiverein, vertreten durch den 1. Vorstand Hans Scheiblhuber, Sigfried Berg und Wolfgang Puchinger, erhielten die Besucher detaillierte Informationen über die heimischen Fischarten. Außerdem erfuhr man Wissenswertes über die Ausbildung zum Fischer und deren späteren Aufgaben. Als kleine Praxisübung durften die Schüler eine Angelrute auf eine Zielschreibe auswerfen, die präzisesten Werfer erhielten eine Belohnung.

Herr Thomas Dorner und sein Team von der Judoabteilung des TSV Kirchdorf zeigten ihren Workshopteilnehmern zuerst die Ursprünge der Sportart, die auch der „Sanfte Weg“ genannt wird. Danach durften die Schüler an einfachen Praxisübungen einen ersten Einblick in diese Disziplin gewinnen.

Frau Marion Biermeier und ihre Kollegen vom BRK in Simbach zeigten den Kleinen den Rettungswagen mit seiner umfangreichen Ausstattung. Die Besucher durften sogar den Umgang mit der Trage erproben als auch ein EKG anlegen.

Schon allein durch das imposante Schwarzzelt, auch Jurte genannt, beeindruckten die Pfadfinder vom Stamm Kirchdorf. Interessierte wurden über Aktivitäten der Pfadfinder informiert, durften am Glücksrad drehen oder wurden auf eine Schnitzeljagd geschickt.

Am Stand des Bund Naturschutz, den Frau Marianne Watzenberger für diesen Tag eingerichtet hatte, konnten Schüler und Erwachsene ihr Wissen über Wildpflanzen testen und wurden fachkundig und geduldig über Biber, Hornissen und andere Nützlinge unserer heimischen Fauna und Flora informiert.

Für das leibliche Wohl der Gäste sorgte der Elternbeirat der GMS Kirchdorf. Unterstützt von den Klassenelternsprechern wurden die zahlreichen Besucher mit einem reichhaltigen Kuchen- und Salatbuffet, aber auch mit herzhaften Köstlichkeiten, wie Leberkäsesemmel und Schnitzel sowie mit Getränken verwöhnt.

Ergänzt wurde dieses Angebot durch die Offene Ganztages-

schule „Camino“, die antialkoholische Cocktails, Popcorn und auch selbstgemachte Chips an den Mann und an die Frau brachten.

Anwesende Ehrengäste waren:

Kirchdorfs 1. Bürgermeister Herr Johann Springer, Oberstudieninspektor Edgar Nama vom Tassilo Gymnasium Simbach, Rektor Bernhard Gemander von der Inntal-Mittelschule Simbach, Beratungslehrer Paul Wehrl von der Realschule Simbach, Michael Killermann, 1. Vorstand des TSV Kirchdorf

Maiandacht mit Mutter- und Vatertagfeier beim Seniorenclub Kirchdorf a. Inn



Vorne von Links: Helga Turner, Waltraud Grünwald. Stehend von links: Elisabeth Lenz, Karoline Berger, das Diamantene Jubelpaar Maria und Georg Lichtenauer, Margot Rotthaler, Helga Buchmaier. Hintere Reihe von links: Gitti Eichinger, Anneliese Hutterer, Inge Obermeier, Anneliese Dicklhuber, Maria Tappert.

Zu einer etwas vorgezogenen Mutter- und Vatertagfeier, der auch eine Maiandacht voranging, trafen sich die Senioren im festlich geschmückten Pfarrsaal St. Konrad. Das Duo „drent u. herent“ begann die Andacht mit einem Marienlied und abwech-

Verwaltung geschlossen!

Am Freitag, 1. Juni 2018 ist das Rathaus geschlossen.

Geräteverleih
Bründl
Raumentfeuchtung

Unser Mietpark beinhaltet folgende Leistungen

<i>Bautrocknung</i>	<i>Hochwasserschäden</i>
<i>Alt- u. Neubauten</i>	<i>Feuchtemessung</i>
<i>Leitungswasserschäden</i>	<i>Gartengeräte</i>

Klaus Bründl
Bergham 11
84375 Kirchdorf

Tel.: 08571 / 12 10
Mobil: 0172 / 59 00 707
Auch bei Facebook und
WhatsApp

glaserei riedmayr

- ▶ Reparaturen
- ▶ Bleiverglasungen
- ▶ Wintergärten
- ▶ Isoliergläser
- ▶ Spiegel
- ▶ Duschkabinen
- ▶ Sicherheitsgläser
- ▶ Bilderrahmen

Riedmayr Werner

Bruckmühl 3
84387 Julbach

tel +49 86 78 / 71 66
fax +49 86 78 / 79 80

Heckenweg 9
84489 Burghausen

tel +49 86 77 / 41 50
fax +49 86 77 / 31 08

www.glaserei-riedmayr.de

schnell und zuverlässig!

selnd betete und sang man gemeinsam zur Ehre der Muttergottes. Anschließend sorgten das Duo Helga und Waltraud für beste Unterhaltung, wobei auch den Geburtstagskindern zum 75. und 80. sowie zur Diamantenen Hochzeit gratuliert wurde. Für eine gelungene Überraschung sorgte der Frauenbund mit Pia Prehofer und Claudia Braunsperger, welche dem Vorstandsteam 150 Euro aus dem Erlös vom Adventsmarkt 2017 übereichten.



Geldübergabe, von links: Pia Prehofer, Claudia Braunsperger, Gitti Eichinger.

Clubleiterin Maria Tappert bedankte sich herzlich und freute sich, dass „unsere Einrichtung“ so gut unterstützt wird, auch von Firmen und Vereinen aus Kirchdorf.

An dem immer vollbesetzten Saal kann man erkennen, dass die Seniorennachmittage gerne angenommen werden.

Die Boogie-Memories aus Kirchdorf am Inn gehen Baden für den guten Zweck!



Die Spende der Boogie Memories ging an den Kindergarten Kirchdorf a. Inn.

Kirchdorf. Im Zuge einer von Tanzvereinen ins Leben gerufenen „Cool-Water-Challenge“, verbunden mit einer Spendenaktion, wurde auch unser Verein, die Boogie-Memories aus Kirchdorf/Inn, nominiert.

Die Gemeinde Kirchdorf a. Inn sucht ab sofort für den gemeindlichen Friedhof insbesondere Freitagnachmittag eine zuverlässige Person, die überwiegend die Beschallungsanlage bei Beerdigungen für ca. 2,5 Stunden bedient. Die Vergütung wird nach geleisteten Stunden abgerechnet. Bei Interesse bitte in der Gemeindeverwaltung melden.



Unsere Boogie-Tänzerinnen und Tänzer nahmen die Herausforderung an und trafen sich am 30. März um 18:00 Uhr am Berghamer Badensee zur besagten Challenge bei Wasser-Temperaturen von 10 Grad Celsius. Als Beweis der erfüllten Nominierung wurden Videos mitgeschnitten, welche dann im Anschluss in den sozialen Medien veröffentlicht wurden.

Der Spendenscheck wurde vom Vorstandsteam Melanie und Gerhard Kaser an die Leiterin des Kindergartens Kirchdorf, Frau Catrin Auer, und ihren Helferinnen überreicht.

Große Ehre für Otmar Killermann

Zum Ehrenmitglied ernannt – TSV zeichnet langjährige Mitglieder und Funktionäre aus

Im Fokus der Jahresversammlung des TSV standen Ehrungen langjähriger Mitglieder, verdienter Funktionäre sowie erfolgreicher Sportler und Mannschaften.

Für 25-jährige Mitgliedschaft beim TSV wurden Erika Niewitzki, Ines Schoßböck, Daniel Millrath, Patrick Lamecker, Monika Guske, Berta Entholzner und Elvira Allgeier geehrt. 40 Jahre beim Verein sind Silvia Derzmann, Monika Halmanseger, Karl-Heinz Kaspar und Thomas Schwiebacher. Für über 50 Jahre Treue zum Verein wurden Josef Berger Josef und Johann Eichberger ausgezeichnet. Auf 60 Jahre bringen es Herbert Auer und Josef Mittlerer.

Geehrt wurden auch erfolgreiche Sportler und Mannschaften. Bei der Karateabteilung „TangSooDo“ waren das Martin Starzengruber, Josef Maier, Carolin Bessel, Brigitte Zierender, Eric Seelig, Pierre Seelig und Karin Weiß. Geehrte Aktive der Bogenschießabteilung sind Uwe Hien, Josef Praller, Peter Hoffmann und Wilhelm Dillinger.



Auszeichnung der Funktionäre: Vorsitzender Michael Killermann mit Werner Zienert, Otmar Killermann und Klaus Webersberger (von links).

Letztendlich fanden auch Funktionärserehrungen des Bayerischen Landessportverbands (BLSV) statt. Für fünf Jahre als technischer Leiter erhielt Klaus Webersberger das Bronzeabzeichen des BLSV. Marco Knauer (zehn Jahre) bekam die Silbernadel verliehen. Für 15 Jahre als Reha-Vital-Gruppen-Leiter durfte sich

INNTALMOBIL-HINTERECKER

die Personenbeförderung



- * Rollstuhl-Taxi
- * Kleinbus bis 8 Personen
- * Flughafen München - Salzburg
- * Krankenfahrten

Tel. (08571) 97 16 61 * www.gotaxi.de

Werner Zienert über eine Bronzenadel mit Kranz freuen. Otmar Killermann ist bereits seit 30 Jahren ehrenamtlich für den TSV tätig und erhielt dafür die Ehrennadel in Gold. Zudem konnte er sich über eine besondere Ehrung freuen, er wurde nämlich zum Ehrenmitglied des TSV Kirchdorf ernannt.

Bereits zu Beginn seiner Ausführungen begrüßte Vorsitzender Michael Killermann zahlreiche Ehrengäste, darunter 1. Bürgermeister Johann Springer und Mitglieder im Sportheim in der Au. In seinen Ausführungen ging er auf die zahlreichen Aktivitäten beim TSV ein. So startete man zu Jahresbeginn mit Ausbesserungsarbeiten an der Sportanlage und mit der Organisation des Sonnwendfeuers samt der Jugendolympiade, die laut dem Vorsitzenden ein großer Erfolg wurde. Gut angenommen wurden auch der Kaffee- und Kuchenverkauf, der zum ersten Mal durchgeführt wurde.



Ehrung für langjährige Mitglieder: (v.li.) Michael Killermann, Johann Mittemner, Josef Berger, Herbert Auer und Otmar Killermann. – Fotos: red

Angesprochen wurde auch der Familientag in der Otto-Steidle-Halle, der bestens bei den Gästen ankam. Lob gab es hier vom Vorsitzenden für die vielen Helfer und Organisatoren, die zum guten Gelingen beigetragen hatten.

Erfreulich waren auch die Einnahmen vom Weihnachtsmarkt, die in Höhe von 500 Euro an die Kinderkrebshilfe Rottal-Inn gespendet wurden. Als tollen Erfolg bezeichnete der Vorsitzende den Faschingsball im Inntalhof.

Nicht unerwähnt ließ Killermann die sportlichen Erfolge des Vereins. Im Mittelpunkt stand hier der Aufstieg der Wildcats in die 1. deutsche Football-Liga. Freuen konnten sich auch die Tennisherren, die in die Bezirksklasse aufstiegen. Über die finanzielle Situation informierte Kassier Andreas Witzany, der sich mit der detaillierten Aufstellung aller Einnahmen und Ausgaben sehr viel Mühe machte. Geprüft und für gut befunden wurde die Kasse von Edmund Rausch und Eberhard Greßlinger.

Von Jugendwart Thomas Dorner gab es Infos über weitere Aktivitäten. So soll vor dem Sonnwendfeuer eine Sommerolympiade ausgerichtet werden, bei der diesmal Kinder und Eltern um die begehrten Medaillen wetteifern werden. Angedacht ist auch in den Sommerferien im Rahmen des Ferienprogramms ein Zeltlager mit Lagerfeuer.

Otmar Killermann informierte über die Mitgliederstruktur. 1331

Personen zählt der TSV (im Vorjahr: 1351), davon ist jeder 6. ein Kirchdorfer. Zudem zeigte sich Killermann erfreut, dass im Verein 398 Mitglieder unter 18 Jahre alt sind. Sein Dank ging auch an Schriftführerin Sylvia Sandtner, die ihn in der Mitgliederverwaltung unterstützte.

Es folgten die Berichte der einzelnen Abteilungen des TSV. Dabei bestand auch die Möglichkeit, die Arbeiten und Aktivitäten den Mitgliedern näher vorzustellen.

Um einen perfekten Rasenwuchs zu bekommen, soll laut Killermann eine Beregnungsanlage für den Hauptplatz angeschafft werden. Damit könnte man sich das Ziehen der schweren Schläuche ersparen. Allerdings war hier ein Mitgliederbeschluss notwendig. Nachdem die notwendigen Eckdaten zur neuen Anlage mitgeteilt und Fragen aus den Reihen der Teilnehmer beantwortet waren, stimmte man dem Antrag geschlossen zu. Ein bereits vorhandenes Angebot beziffert die Anlage auf etwa 23000 Euro.

Die nächsten Termine stehen auch schon fest. So findet am 23. Juni das Sonnwendfeuer, im Oktober das Familienfest und am 15. Dezember der Weihnachtsmarkt statt. *Walter Geiring*

Achtung! Jetzt schon anmelden zur Vorbereitung für die Abschlußprüfung für alle Schulformen!

SCHREMMER
NACHHILFE

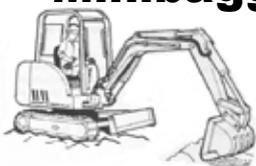
Dunja Schremmer, Münchner Str. 7, 84375 Kirchdorf a. Inn
Tel. 0172-768 53 74, info@Schremmer-Nachhilfe.de

BSJ
BAYERISCHE SPORTEINER
Freiwilligendienste im Sport

Freiwilligendienst im Sport
beim
TSV Kirchdorf/Inn e.V.
www.freiwilligendienste.bsj.org



Minibagger-Betrieb



- verschiedene Minibaggerarbeiten mit 1,6t und 4,2t Minibagger
- Minilader
- Materialtransport
- Bodenverdichtung mit Stampfer und Rüttelplatten

Tobias Bradler, 84375 Kirchdorf a. Inn
0160 / 99 215 112

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Goldene Hochzeit feiern:

Herr Horst Schlegel und Frau Rita Schlegel, Kirchdorf a. Inn

Die Gemeinde spricht dem Jubelpaar die herzlichsten Glückwünsche aus.

Im Monat Juni feiern den

70. Geburtstag

Frau Edeltraud Zimmer, Ritzing
Frau Marianne Gschöderer, Gstetten
Herr Josef Mehlstäubl, Machendorf

75. Geburtstag

Herr Peter Kreuzer, Hitzenua

80. Geburtstag

Herr Erich Strohhammer, Atzing
Frau Therese Garhammer, Kirchdorf a. Inn

Im Namen der Gemeinde und persönlich Ihnen allen herzlichste Glückwünsche, in der Hoffnung auf einen weiteren geruhsamen Lebensweg.

Einwohnerstand am 18.05.2018:

5625 Personen

5398 Personen (mit Hauptwohnung)

227 Personen (mit Nebenwohnung)

Seit 2008

Kreitmeir & Partner

Expertise für
Handwerk
und Mittelstand



Veränderungsmanagement •
Betriebsübergabe •
Optimierung und Neuausrichtung •
Unternehmenskultur / Betriebsklima •
Sparringspartner •
für Unternehmensleitung
Beratung / Umsetzung / Begleitung •

Ahornweg 13
D-84375 Kirchdorf am Inn
Mobil: +49 (0) 172 84 73 733
E-mail: hjkreitmeir@kreitmeir-partner.de
www.kreitmeir-partner.de

Hermann-J. Kreitmeir
Diplom-Betriebswirt



„Teil einer starken Gemeinschaft.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Sind Sie lieber Kunde oder auch Eigentümer einer Bank?

www.vrbk.de

Wir machen den Weg frei.

VR-Bank Rottal-Inn eG



ST. HUBERTUS APOTHEKE

Kompetenz und Service seit 25 Jahren

- Blutzuckermessung
- Blutdruckmessung
- Abmessen von Kompressions- und Stützstrümpfen

Wir beraten Sie gerne!

Manuela Hektor
Apothekerin

kostenloser Lieferservice zu Ihnen nach Hause

- Belieferung von Windelprodukten usw. auf Rezept (AOK Versicherte usw.) wieder möglich!

St. Hubertus Apotheke | Hauptstr. 43 | 84375 Kirchdorf | Tel. 08571-5500



Bestattungen STANGL

Inh.: Robert Stangl
Jahnweg 5
84359 Simbach a. Inn

Seit über 35 Jahren Ihr regionaler Bestatter

- ✓ Selbstbestimmung
- ✓ Eigenverantwortung
- ✓ Notwendiges regeln

ausführliche Informationen und hilfreiche Formulare zum Download unter:
www.stangl-2000.de

Sie haben für vieles vorgesorgt. Dies ist auch für die Bestattung möglich.
Vereinbaren Sie mit uns eine unverbindliche Beratung.

oder rufen Sie uns an für kostenlose Zusendung:
☎ 08571-2665

VORSORGE ... EINE SORGE WENIGER

BESTATTUNGSVORSORGE: EINE SORGE WENIGER

Machen Sie einen Vorsorgetermin bei Ihrem zertifizierten Meisterbetrieb.
Der letzte Weg in guten Händen!



Christiane Ungermann

Bestattungsdienste HABERSTOCK

Infostelle, 84375 Kirchdorf a. Inn
0 85 71 / 92 21 76
www.bestattungen-haberstock.de



BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT



Zertifiziertes QM-System
DIN EN ISO 9001:2008

VERANSTALTUNGSKALENDER

WANN?	WAS?	Wo?	
So. 03.06.2018	9.45 Uhr	Fronleichnam; Freiwillige Feuerwehr Seibersdorf	Pfarrkirche Seibersdorf
Do. 07.06.2018	14.00 Uhr	Sing- Spiele- und Unterhaltungs-Nachmittag; Seniorenclub Kirchdorf a. Inn	Pfarrheim St. Konrad
Sa. 09.06.2018	9.00 Uhr	Stockturnier, Freiwillige Feuerwehr Seibersdorf	
Sa. 09.06.2018	19.30 Uhr	Dorffest, Freiwillige Feuerwehr Seibersdorf	Feuerwehrhaus Seibersdorf
So. 10.06.2018		Pfarrfest, Kath. Pfarrgemeinde Kirchdorf a. Inn	Pfarrkirche „Mariä Himmelfahrt“ anschl. Pfarrheim St. Konrad
Sa. 16.06.2018		Ausflug; VdK - Ortsverband Kirchdorf/Julbach; Das Reiseziel und die Abfahrtszeit werden bei der Jahreshauptversammlung bekannt gegeben.	
Sa. 16.06.2018		Schützenausflug; Edelweißschützen Machendorf e.V.	Schützenheim Machendorf
So. 17.06.2018	13.00 Uhr	Radltour für die Familie in die Umgebung mit Einkehrschwung; Anmeldung bei Fam. Trautmansberger; Obst- und Gartenbauverein Julbach/Kirchdorf a. Inn e.V.	Volksschule Kirchdorf
Do. 21.06.2018	14.00 Uhr	Trinken Sie sich fit! mit Hermine Altmann, Ernährungsberaterin; Seniorenclub Kirchdorf a. Inn	Pfarrheim St. Konrad
Do. 28.06.2018	18.00 Uhr	Gottesdienst anschl. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen; für das leibliche Wohl ist gesorgt! Organisation: Claudia Braunsperger, Tel. 08571-9250365; Kath. Frauenbund Kirchdorf a. Inn	Pfarrkirche „Mariä Himmelfahrt“ anschl. Pfarrheim St. Konrad
Sa. 07.07.2018	19.00 Uhr Einlaß ab 17.30 Uhr	„Sommerfest der 50er Jahre“ mit Jimi Duke & the Posers; Kartenvorverkauf ab 14.06. beim Inntalhof in Kirchdorf; Förderverein zur Erhaltung und Pflege von Tradition, Brauchtum sowie bayer. Wirtshauskultur e.V.	Wirt's Kathi
Jeweils am Sonntag vor der Gemeinderatssitzung	10.30 Uhr	BÜRGERFRÜHSCHOPPEN, für alle Kirchdorfer/innen "Es werden der öffentliche Teil der GR-Sitzung und aktuelle Themen der Gemeindepolitik besprochen" FW-Ortsverband Kirchdorf	Schützenheim der Bräuhausschützen Ritzing
Jeden MO	17.30 - 19.30	Montagsturnen für Kinder ab 6 Jahre	Otto-Steidle-Halle
Jeden MO	17.30 - 19.00	TANG SOO DO Familientraining	Gymnastikraum d. Schule
Jeden MO	19.30 - 20.30	Damengymnastik	Otto-Steidle-Halle
Jeden MO	19.30 - 20.30	Bodystyling	Otto-Steidle-Halle
Jeden letzten DI im Monat	19.00 Uhr	Handarbeitstreff bei der Wirts Kathi - jeder ist willkommen	GH Wirts Kathi
Jeden DI	19.30 Uhr	Übungsbetrieb; Freiwillige Feuerwehr Kirchdorf a. Inn e.V.	Feuerwehrhaus Kirchdorf
Jeden DI	19.30 - 21.00	Chorprobe des Kirchenchores der Pfarrei Kirchdorf	Pfarrzentrum St. Konrad
Jeden Di	15.30 - 17.00	Kinder-Turnen für Kinder unter 6 Jahre	Otto-Steidle-Halle
Jeden MI + FR	18.00 - 18.45	Übung für Teilnehmer mit gültiger Verordnung; TSV Kirchdorf a. Inn e.V. - Rehasport-Gruppe	Gymnastikraum d. Camino Ganztagschule
Jeden MI	19.00 Uhr	Singstunde des Männerchores im Musikzimmer	Volksschule Kirchdorf
Jeden DO	ab 19.30 Uhr	Männerymnastik des TSV	Turnhalle Kirchdorf, Halle I
Jeden DO	17.30 - 18.30	Chorprobe Kinderchor Sonnenschein (außer Ferienzeit)	Pfarrheim St. Konrad
Jeden DO	18.30 - 19.30	Chorprobe Jugendchor "Youg Voices" (außer Ferienzeit)	Pfarrheim St. Konrad
Jeden MO/DO/FR	9.00 - 11.00	Muki-Gruppenstunde	Pfarrheim St. Konrad
Jeden FR	19.00 - 19.45	Übung für Mitglieder (vertraglich mit Mitgliedsbeitrag) TSV Kirchdorf a. Inn e.V. - Rehasport-Gruppe	Gymnastikraum d. Camino Ganztagschule
Jeden SO	20.15 - 21.45	TANG SOO DO Erwachsene	Gymnastikraum d. Schule



Erstkommunion im Pfarrverband Kirchdorf



Die Kirchdorfer Erstkommunionkinder mit Pfarrer János Kovács sowie Martina Brummer (hinten Mitte links und rechts neben Tragekreuz). Foto: Schaffarczyk

An den drei Sonntagen vor Pfingsten empfingen 48 Kinder – 31 Mädchen und 17 Buben – das Sakrament der Heiligen Eucharistie. In der Kirchdorfer Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt feierten 18 Mädchen und 12 Buben, in der Seibersdorfer Expositurkirche St. Jakobus zwei Mädchen und in der Julbacher Pfarrei St. Bartholomäus 10 Mädchen und sechs Buben ihre Erstkommunion. Die Gottesdienste, die Gemeindefereferentin Martina Brummer inhaltlich identisch zusammengestellt hatte, standen unter dem Leitgedanken „Gemeinsam an Jesus glauben.“



Die Julbacher Erstkommunionkinder mit Gemeindefereferentin Martina Brummer, Pfarrer János Kovács und Grundschulrektorin Katharina Hornung (hinten von links). Foto: Jäger.

Unter feierlichen Orgelklängen zog Pfarrer János Kovács mit den Kommunionkindern, den Ministranten und der Gemeindefereferentin in die festlich geschmückten Gotteshäuser ein. Dort erneuerten sie zunächst das Taufgelübde, das bei der Taufe ihre Eltern und Paten für sie abgelegt hatten. Sie bekundeten jetzt selbst ihren Glauben, „der uns Christen miteinander, vor allem aber mit Gott Vater, seinem Sohn Jesus Christus und dem

Heiligen Geist verbindet“. Als Zeichen ihrer Zugehörigkeit zur Gemeinschaft der Gläubigen wurden die Kommunionkerzen entzündet.

Dann begrüßten jeweils drei Kommunionkinder die Gläubigen: „Es macht diesen Tag ganz besonders schön, dass ihr mit uns feiert und für uns betet“, sagten sie. Die Kinder erklärten dann an Stelle der Predigt, warum vor dem Volksaltar eine große Tafel mit Jesus in der Mitte und vielen kleinen Fischen drum herum aufgestellt ist: „Wir haben den Fisch als Zeichen für unsere Erstkommunion gewählt, er ist ein Symbol für unseren christlichen Glauben, durch den wir ganz eng mit Jesus verbunden sind. In der Eucharistie schenkt er selbst sich uns.“



Sie gingen zum ersten Mal zum Tisch des Herrn: Leni Fenzl und Emily Danninger aus Seibersdorf (v. l.). Hinten: Pfarrer Kovács und Gemeindefereferentin Martina Brummer. Foto: Eckardt.

Nach den Fürbitten, die vier Erstkommunikanten und ein Elternpaar vortrugen, wurde gemeinsam das „Vater unser“ gebetet. Dazu bildeten die Kinder mit dem Pfarrer, der Gemeindefereferentin und den Ministranten einen Kreis und nahmen sich gegenseitig an der Hand. Dann erhielten sie von Pfarrer

Kovács die Heilige Kommunion gereicht in Form von Brot und Wein.

Am Ende der Eucharistiefier dankte Martina Brummer den Kommunionmüttern für ihre Unterstützung bei der Kommunionvorbereitung mit einer Rose. Außerdem dankte sie den Gruppen, die den Gottesdienst mit großem Einfühlungsvermögen gestaltet haben: in Kirchdorf dem Kinderchor „Sonnenschein“ und dem Jugendchor „Young Voices“ unter ihren Leiterinnen Christina Schaffer und Christina Brixl, die auch die Orgel spielte, in Julbach dem Kinder- und Jugendchor unter der Leitung von Lisa Simböck, außerdem dem Organisten Werner Boborowski und in Seibersdorf den „Seibersdorfer Dorfspatzen“ unter der Leitung und dem Orgelspiel von Regina Geißinger. Ein besonderes

Lust auf Farbe

KIMBÖCK

Maler- und Lackiermeister

Ausführung sämtlicher MALERARBEITEN
im Innen- und Außenbereich

Herbert-Zill-Str. 17 • 84375 Kirchdorf a. Inn
Tel. 08571-921234 • Fax 08571-924299

KUSCHLIGE GEMÜTLICHKEIT

Die liefert Ihnen
Aschenbrenner ins Haus.
Fragen Sie doch mal danach.

Heizungsbau · Solartechnik
Haustechnik · Sanitärausstattung
Gasinstallation

Hier wird man noch vom Chef beraten!

J. aschenbrenner
HEIZUNGSBAU

Seibersdorfer Straße 104
84375 Kirchdorf/Inn
Tel. 08571-6178

„Vergelt's Gott!“ richtete Martina Brummer an die Damen, die die Kirchen so prächtig mit Blumen geschmückt haben.

Um 19 Uhr trafen sich die Mädchen und Buben noch einmal zu einer Dankandacht mit Segnung der religiösen Geschenke in ihren Pfarrkirchen: Danach zogen die Seibersdorfer zur Bloier-Kapelle und die Kirchdorfer zum Jubiläumskreuz beim Seniorenheim St. Josef, wo noch eine Maiandacht stattfand.

Frauenbund lud wieder zur Muttertagsfeier ein

In diesem Jahr startete die traditionelle Muttertagsfeier des Katholischen Deutschen Frauenbundes (KDFB) mit einer Maiandacht in der Schlosskapelle in Ritzing. Eine gute Idee, die die eingeladenen Mütter gern annahmen – das Gotteshaus war bis zum letzten Platz gefüllt. Die Besucherinnen erlebten eine zu Herzen gehende Maiandacht, die der Geistliche Beirat des Frauenbundes, Pfarrer János Kovács, abhielt. Die wunderbaren Rucksack-Musikanten, Johanna Kronberger an der Harfe und Nicole Wilhelm an der Ziach aus Falkenberg, sorgten für die besondere Atmosphäre, indem sie bekannte Marienlieder feinfühlig begleiteten. Die dazu passenden Texte hatte Martha König ausgesucht. Die kirchliche Organisation lag in den Händen von Gabi Miedl.



Sie boten Volksmusik vom Feinsten: Johanna Kronberger (Harfe) und Nicole Wilhelm (Ziach).

Auch der zweite Abschnitt des Programms für die Gäste der Muttertagsfeier war ein Höhepunkt: Erstens brauchten die eingeladenen Mütter von der Schlosskapelle nur ein paar Schritte zum Schützenheim zu gehen, wo schon großzügig eingedeckt war für den Unterhaltungsteil, den Michaela Erlemeier in gewohnter Manier vorbereitet hatte und zweitens bot der Ablaufplan ein paar wohlschmeckende „Schmankerl“ für die rund 60 Mütter. Erlemeier fasste bei ihrer Begrüßung in Worte, was die Gäste erwartete: „Wir vom Frauenbund möchten euch einen Wohlfühl-Nachmittag beschern und uns damit für alles bedan-

ken, was ihr an Einsatz und Liebe für eure Kinder und Enkel das ganze Jahr über tut.“



Mari (Michaela Erlemeier - rechts) möchte noch einmal erblühende Liebe spüren, ihr Mann Sepp (Helga Wimmer) lieber Zeitung lesen.

Es begann mit einem gemütlichen Kaffeetrinken, das von einem großzügigen Torten- und Kuchenbüfett bestimmt war. Die Frauenbunddamen hatten die süßen Kreationen zum großen Teil selbst hergestellt. Das Unterhaltungsprogramm lebte hauptsächlich von den Rucksack-Musikanten. Was die beiden boten, war Vergnügen pur. Sie brachten die erheiternde Stimmung in den Saal, die den Alltag vergessen lässt und Frohsinn und ansteckende Gemütlichkeit verbreitet.



Lena Erlemeier (links) glaubt ihrer Mutter Michaela nicht, dass sie zur Erstkommunion „große“ Geschenke bekommt.

Johanna Kronberger und Nicole Wilhelm verfügen über ein Riesenrepertoire. Sie starteten mit dem Lied „Wir singa und spuin für eich“, dann folgten instrumentale Musikstücke, die deutlich machten, wie bravourös sie Harfe und Ziach beherrschen und

mit wie viel Gefühl sie spielen. Als sie dann zum mitreißenden Mitsing-Lied vom „Postfrosch“ kamen, waren die Mamas voll dabei. Mit kraftvoller Stimme schmetterten sie den Refrain „Wann kommt denn der Postfrosch endlich vorbei?“ Der Song bestand aus gefühlt 50 Strophen, die sich immer weiter hochschaukelten und schon allein dadurch eine Mordsstimmung verbreiteten. Auf ähnliche Weise ging es den ganzen Nachmittag weiter. Pause hatten sie nur bei zwei Sketchen, die von der Theater-AG des Kirchdorfer Frauenbundes präsentiert wurden.

Beim ersten saß das alt gewordene Ehepaar Sepp (Helga Wimmer) und Mari (Michaela Erlemeier) in der gutn Stubn. Sepp, der

★ Restaurant-Pizzeria ★

Stern am Inn

Fisch ★ Italienische Pizza ★ BBQ

Herzliche Einladung!
Gerne nehmen wir Ihre Reservierung entgegen!

Di. bis Fr. 11.30 - 14.00 Uhr und 17.00 - 22.00 Uhr
Sa. So. u. Feiertag 11.00 - 22.00 Uhr durchgehend
Montag Ruhetag

84375 Kirchdorf a. Inn, Hauptstraße 4a
Handy: 0176 - 43 33 15 88, Tel.: 08571 - 40 57 622

Das Elektrogeschäft für Elektro-Geräte, Elektro-Installationen, Sat-Anlagen, Antennen, Blitzschutzanlagen, Photovoltaikanlagen

Elektro Moosmüller GmbH

84375 Kirchdorf a. Inn • Simbacher Str. 3 • Tel. (08571) 2751

Zeitung las, wurde immer wieder von seiner Frau gestört, weil sie mit ihrem Mann über „frühere Zeiten und erblühende Liebe“ sprechen wollte. „Machen wir`s bitte noch einmal.“ Der Sepp wehrte sich lange, doch schließlich musste er klein begeben. Beide sprangen auf, schauten sich in die Augen und sangen voller Leidenschaft: „Es klappert die Mühle am rauschenden Bach – klipp klapp, klipp klapp, klipp klapp.“ Großes Gelächter im Saal.

Beim zweiten Sketsch „Kommunionfeier“ spricht Mama Michaela Erlmeier mit ihrer Tochter Lena über die vielen Geschenke, die sie bekommen wird: „Je größer die Verwandtschaft ist, umso größer sind die Geschenke. Du hast eine große Verwandtschaft.“ Lena denkt kurz nach und sagt dann: „Das stimmt nicht. Der Onkel Hans ist über zwei Meter groß, von dem habe ich noch nie etwas geschenkt bekommen.“ Geschenkt bekamen aber alle Mütter noch etwas vom Frauenbund am Ende der unterhaltsamen Feier: eine schöne große Rose.

Freie Wähler spenden für Bücherei

Große Freude bei der Leiterin der Pfarr- und Gemeindebücherei Kirchdorf, Brigitte Sperl. Vor kurzem kam der Vorstand der Freien Wähler Kirchdorf ins Pfarrzentrum St. Konrad, wo die Bücherei untergebracht ist, und überreichte ihr eine Spende über 500 Euro.

Das Geld ist ein Teil des Verkaufserlöses vom Kirchdorfer Weihnachtsmarkt 2017. Dazu Organisator Gemeinderat Gerhard Spannauer: „Als unter der Federführung der Freien Wähler vor ein paar Jahren der Weihnachtsmarkt gegründet wurde, waren sich alle Beteiligten einig, dass Gewinne aus dem Marktbetrieb Kirchdorfer Einrichtungen zugute kommen sollen, die sich in besonderer Weise für die Bürger engagieren – in der Jugendarbeit, in der Seniorenbetreuung, für Bildung oder im sozialen Bereich.“

„Die Kirchdorfer Bücherei“, so Spannauer weiter, „leistet einen großen Wissens- und Bildungsbeitrag, indem sie bis zu dreimal in der Woche geöffnet hat und Bücher, DVDs, CDs sowie Hörbücher für alle Altersgruppen ausleiht“. Das Angebot umfasst rund 7.000 Titel, die gegen eine geringe Jahresgebühr genutzt werden können. 2. Bürgermeister Walter Unterhuber würdigte bei der Spendenübergabe das ehrenamtliche Engagement der Bücherei-Mitarbeiter und sagte: „Bildung und Wissensvermittlung ist eine der wichtigsten Aufgaben, die eine zukunftsorientierte Gesellschaft zu leisten hat. Wir möchten diesen Einsatz mit unserer Spende unterstützen. Das Geld soll für die Anschaffung neuer Bücher und Medien eingesetzt werden.“

Brigitte Sperl dankte für die große Spende, die wunschgemäß verwendet wird, und gab einen interessanten Überblick über

die Nutzung der Pfarr- und Gemeindebücherei Kirchdorf: „Sie hat einen festen Stamm von rund 250 Leserinnen und Lesern, darunter viele Kinder. Ein Großteil davon besucht die Bücherei regelmäßig. Im Schnitt werden jährlich 2 000 Medien ausgeliehen. Sechs Pfarreiangehörige kümmern sich um die Bücherei und betreuen die Kunden.“ Die Öffnungszeiten: Sonntag 9.30–11.00 Uhr, Mittwoch 17–19 Uhr, Donnerstag 14–16 Uhr (vierzehntägig).



Der Vorstand der Freien Wähler Kirchdorf überreicht Büchereileiterin Brigitte Sperl eine Geldspende von 500 Euro für die Anschaffung von neuen Medien (von links): Vorstand Werner Lechner, 2. Bürgermeister Walter Unterhuber, Thomas Dörner, Gemeinderat Gerhard Spannauer.

Firmlinge mit einem Herz für Tiere

Es ist üblich, dass Gruppen, die sich auf die Firmung vorbereiten, in dieser Zeit ein Sozialprojekt angehen. So war es auch bei einer Gruppe, die in diesem Jahr gefirmt wurde. Was können wir tun, was die die Frage? Es wurde hin und her überlegt, bis die Gruppenleiterinnen Eva Bauer, Gitti Bonemeier und Silvia Mitterbacher einen Vorschlag machten. Vielleicht sollte man etwas für Tiere machen. Die Firmlinge fanden die Idee gut und schnell wussten sie auch, dass sie Geld sammeln mussten, um Tierfutter zu kaufen. Sie hatten mehrfach gelesen, dass immer wieder Hunde und Katzen ausgesetzt werden. Sie landen dann meist im Tierheim. Das Problem: Es mangelt oft am Tierfutter, weil man dort auf ungeplanten Zuwachs nicht eingestellt ist.

Um zu Geld zu kommen, wurde beschlossen, Kuchen zu backen und ihn vor der Kirchentür zu verkaufen. Die Firmgruppe, bestehend aus Sandro Bauer, Nico Bonimeier, Hannes Eichinger, Fabian Mitterbacher, Rafael Schick und Elias Wienzl setzte ihren ganzen Charme ein, um Kuchen- und Tortenbäckerinnen zu gewinnen. Ergebnis: Acht Frauen unterstützten das Sozialprojekt mit Kuchenspenden. Und beim Verkauf nach einem Gottesdienst in der Pfarrkirche kamen knapp 300 Euro zusammen. Das gesamte Geld setzten die Firmlinge ein: Sie kauften hochwertiges Hunde- und Katzenfutter.

**Verkauf und Reparatur von
Rasenmäher-Traktoren!**



Reparatur-Service für alle Fabrikate!

- ▶ Kundendienst
- ▶ Abgas-Untersuchung
- ▶ 2 x wöchentl. HU nach §29 StVO
- ▶ Klima-Service
- ▶ moderne Fahrzeugdiagnose
- ▶ Frontscheiben-Erneuerung
- ▶ kostenlose Steinschlagreparatur der Frontscheibe bei vielen Versicherungen
- ▶ Achsvermessung mit Computer
- ▶ Lackierfreie Dellen-Instandsetzung



seit über 30 Jahren!



Auto E. Kainzelsperger

Hauptstr. 56, 84375 Kirchdorf a. Inn, Tel. 08571-1749



Bauunternehmen Franz Edlfurtner

- Rohbauarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Estrich

- Sanierungsarbeiten
- Innen- und Außenputz

Seibersdorfer Straße 42 a • D-84375 Kirchdorf a. Inn
 Telefon +49 85 71 / 73 14 • Telefax +49 85 71 / 92 30 51
 Mobil +49 160 / 28 36 791 • E-mail f.edlfurtner@gmx.de

Am Sonntag, dem 8. April, machten sie sich dann mit ihren drei Firmbetreuerinnen auf den Weg zum Tierheim nach Raitenhaslach bei Burghausen. Dorthin gab es bereits Kontakte, weil die Mutter einer Betreuerin aus dieser Einrichtung ihren Haushund geholt hat. Das Team des Tierheims war überrascht über den Besuch von neun Personen. Hoherfreut nahm es die Futterspende an und dankte den Firmlingen für ihren großzügigen Einsatz, der deswegen besonders willkommen war, weil für die Anschaffung von Futter kaum Mittel zur Verfügung stehen.



Sie starteten im Rahmen eines Firmprojektes eine Kuchenverkaufsaktion und besorgten aus dem finanziellen Erlös von 300 Euro Hunde- und Katzenfutter für das Tierheim in Raitenhaslach. Von links nach rechts: Sandro Bauer, Rafael Schickl, Fabian Mitterbacher, Hannes Eichinger. In der Mitte von oben bis unten: Nico Bonimeier und Elias Wienzl. Rechts vorn: Ein kleiner Teil des hochwertigen Tierfutters. Foto: Bauer



De Firmkinder im Januar beim Kuchenverkauf vor der Pfarrkirche.



Änderungs-
schneiderin

Brigitte Hölzlwimmer

Grafen-von-Berchem-Str. 93 · 84375 Kirchdorf a. Inn
Tel. 0 85 71/92 25 85 · brigitte.hoelzlwimmer@gmail.com
www.aenderungsschneiderin.com

Vorstand der Reha-Vital-Sportgruppe Kirchdorf stellt sich neu auf

Werner Zienert tritt ins zweite Glied zurück, Veronika Gschneidner wird 1. Vorsitzende

Einschneidende Veränderungen im Vorstand der Reha-Vital-Sportgruppe Im TSV Kirchdorf: Nach 12 Jahren als 1. Vorsitzender trat Werner Zienert zurück, ihm gleich tat es Franz Zipfhauser, der sogar 14 Jahre als 2. Vorsitzender wirkte. Zur neuen Chefin wählten die Mitglieder Veronika Gschneidner. Neben den Vorstandswahlen war die Ehrung von drei langjährigen Mitgliedern ein weiterer herausragender Tagesordnungspunkt der Jahreshauptversammlung (JHV), die vor kurzem in Inntalhof stattfand.



Otmar Killermann (rechts) dankt Werner Zienert mit einem Weinpräsent für 12 sehr erfolgreiche Jahre als 1. Vorsitzender.

32 der zurzeit 67 Mitglieder (davon sechs Passive) der Sportgruppe, also knapp 50 %, nahmen daran teil. Werner Zienert



Einladung zum
Sommerfest
der 50er Jahre
mit

Jimi Duke & the Posers

am Samstag, 7. Juli 2018, 19.00 Uhr
Einlass ab 17.30

Kartenvorverkauf ab Donnerstag, 14. Juni im
Inntalhof Kirchdorf

Förderverein zur Erhaltung und Pflege von Tradition,
Brauchtum sowie bayer. Wirtshauskultur e.V.

begrüßte sie, besonders herzlich willkommen hieß er den 1. Bürgermeister von Kirchdorf, Johann Springer. Er dankte ihm für das große Interesse der Gemeinde am Reha-Sport und betonte, wie wichtig es sei, Menschen, die ihre Gesundheit verloren haben, zu helfen, damit sie wieder den früheren guten Zustand erreichen, genauso wichtig sei es, einer Verschlechterung durch Sport nachhaltig entgegenzuwirken. Rund 50 % der Mitglieder sind, so sagte er, zwischen 79 und 89 Jahre alt.

Zienert stellte heraus, dass man Rehabilitationssport nicht mit anderen Spiel- und Sportmöglichkeiten vergleichen kann. „Er ist eine speziell auf den Krankheitsfall hin entwickelte ergänzende Therapieleistung, die vom Facharzt verschrieben wird und den Patienten an der Bewältigung seines Gesundheitszustands beteiligt. Für den Teilnehmer an verordnetem Reha-Sport fallen keinerlei Kosten an, weder Zuzahlungen oder Vorauszahlungen noch Nutzungsgebühren oder Eintrittsgelder.“ Der Reha-Sport sollte, so Zienert, nach Ablauf der verordneten Maßnahmen in den Reha-Breiten- bzw. -Freizeitsport übergehen, um die erreichte gesundheitliche Qualität zu erhalten.



Die neu gewählte Vorstandschaft (von links) mit Werner Zienert (2. Vors.), Veronika Gschneidner (1. Vors.), Hermine Goldbacher (Kassiererin), Daniela Schwab (Kassenprüferin).

Die Reha-Vital-Sportgruppe bietet zurzeit drei Übungsabende an: jeweils am Mittwoch von 18.00 Uhr bis 18.45 Uhr sowie am Freitag von 18.00 Uhr bis 18.45 Uhr, bevorzugt für Patienten mit ärztlicher Verordnung, und von 19.00 Uhr bis 19.45 Uhr für

Reha-Breiten- und Freizeitsport. Sportstätte ist der Gymnastikraum der Grund- und Mittelschule Kirchdorf. Die Reha-Breiten- und Freizeitsportfraktion kann außerdem jeweils dienstags im Hallenbad des Freizeitentrums Braunau von 17.00 Uhr bis 17.45 Uhr an einer Wassergymnastik teilnehmen. Die Angebote nutzen vier Behandlungsgruppen, drei Wassergymnastikgruppen und eine Trockengymnastikgemeinschaft.

Die Reha-Sportaktivitäten werden durchgeführt von den beiden Übungsleiterinnen Hermine Goldbacher und Daniela Schwab. Sie wurden durch den Deutschen Olympischen Sportbund ((DOSB) sowie den Deutschen Behindertensportverband (DBS) ausgebildet und besitzen Lizenzen zur Behandlung von Erkrankungen der Wirbelsäule und des Bewegungsapparats, von Osteoporose und Morbus Bechterew, zudem für die Krebsnachsorge.



Sie wurden für langjährige Mitgliedschaft von Bürgermeister Johann Springer (rechts) und Vorsitzendem Werner Zienert geehrt : Edith Schoßböck (25 Jahre), Hans Rauscher (30) und Erika Niewitzki (25).

Nach seinem Situationsbericht zog der 1. Vorsitzende ein Fazit: „Was wir erreicht haben, kann sich sehen lassen. Unser beson-

Sommerolympiade

TSV-Kirchdorf
Sportheim

23 Juni 2018
13.00 - 17.00 Uhr

Siegerehrung
findet um 19.00 Uhr
während der Sonnwendfeier statt.




Für Kinder,
Jugendliche
und
Erwachsene

Keine
Startgebühren



Gesponsert: Akustik-, Stock- und Trockenbau Sommer GmbH

Bei schlechter Witterung entfällt die Veranstaltung ersatzlos.



TSV Kirchdorf/Inn e.V.

Sonnwendfeuer ab 18:00 Uhr



Samstag den 23-Juni-2018

*findet das jährliche große Sonnwendfeuer
am Sportplatz in der Au statt.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.*

**Die gesamte Gemeinde
ist recht herzlich
eingeladen.**



!! Ersatztermin wäre der 30-Juni-18!!

Auf Euer Kommen freut sich die Vorstandschaft

www.tsv-kirchdorfaminn.de





TV - SAT - PC - Telefon - Handy

Elektrogeräte - Schulbedarf

Römerstraße 24, 84387 Julbach, Tel. 08571-2488, Mobil 0 171-3769544

deres Ziel ist die Nachhaltigkeit aller Maßnahmen. Dies dürfen wir nicht aus den Augen verlieren, genauso nicht den gesellschaftlichen Aspekt, der uns als Betroffene zusammenschweißt.“ In diesem Zusammenhang würdigte er die Arbeit seines Stellvertreters Franz Zipfhauser. „Der Franz hat seit 14 Jahren unermüdlich daran gearbeitet, den Zusammenhalt zu fördern, indem er Reisen, Radtouren, Wanderungen, gemütliches Zusammensein organisierte. Das war stets mit großem Aufwand verbunden. Dafür ein ganz großes Dankeschön.“ Dann bedankte er sich noch bei den Übungsleiterinnen, außerdem bei den Mitgliedern für das freundschaftliche Miteinander und die Unterstützung seiner Arbeit, bevor er bekannt gab, dass er bei der nachfolgenden Wahl nicht mehr als 1. Vorsitzender kandidiert.

Nach dieser Ankündigung trat Otmar Killermann vor die Mitglieder und richtete im Namen des TSV Kirchdorf einige Worte an Werner Zienert. Dabei erzählte er, dass er als damals 1. Vorsitzender des Hauptvereins ihn im Jahr 2005 kennengelernt hat. „Ich habe gleich gemerkt, dass er eine große soziale Kompetenz besitzt und den Dingen, die ihn interessieren, auf den Grund geht.“ Fortan bemühte er sich, ihn für die Reha-Vital-Sportgruppe zu gewinnen. Das gelang. Als der damalige Gründer und Leiter Sepp Wagner sich im Jahr 2006 in den Ruhestand zurückzog, wurde Werner Zienert, obwohl ihn niemand kannte, zum Vorsitzenden gewählt.

„Der neue Mann an der Spitze“, so Killermann, „hat die Reha-Sportgruppe in die Zukunft geführt – als Vital-Gemeinschaft. Er steht für den Wandel in das digitale Zeitalter. Wichtig war und ist ihm die Verbindung zu den Fachärzten und die Zusammenarbeit im Rahmen der ärztlichen Verordnung von therapeutisch unterstützenden Sportaktivitäten.“ Dementsprechend habe er neue Handlungsstrukturen in der Sportgruppe geschaffen, um die Anerkennung als Rehabilitationssportgemeinschaft zur Behandlung von speziellen Erkrankungen, die heute im Vormarsch sind, zu erhalten. Das sei im Jahr 2014 gelungen. Otmar Killermann dankte Werner Zienert für seine Kreativität, sein großes Engagement und für viele befruchtende Gespräche mit einem Weinpräsent.

Als letzte Amtshandlung in seiner bisherigen Funktion nahm Zienert die Ehrung von drei langjährigen Mitgliedern vor: Edith Schoßböck, Erika Niewietzki (25 Jahre Mitglied) und Hans Rauscher (30 Jahre). Er dankte mit herzlichen Worten für ihre Treue und überreichte eine Ehrenurkunde.

Es folgte der Bericht der Kassiererin Hermine Goldbacher. Sie hatte alle Einnahmen und Ausgaben exakt zusammengestellt und gab dazu einige Erläuterungen. Ihr Resümee: Die Sportgruppe ist wirtschaftlich gesund und in der Lage, ihre Aufgaben zu erfüllen. Das bestätigte auch Kassenprüfer Hans Rauscher. Er empfahl den Mitgliedern, die Vorstandschaft zu entlasten. Die

Entlastung wurde einstimmig erteilt.

Finaler Akt der JHV war die Wahl des Vorstands. Zum Wahlleiter wurde Otmar Killermann bestellt. Als neue 1. Vorsitzende schlug der bisherige Amtsinhaber Veronika Gschneidner vor. Er bot sich an, diese als 2. Vorsitzender unterstützen zu wollen. Die Mitgliederversammlung wählte alle vorgeschlagenen Personen einstimmig per Akklamation in ihre Ämter, alle nahmen die Wahl an. Die vierköpfige Vorstandschaft sieht demnach wie folgt aus: 1. Vorsitzende: Veronika Gschneidner, 2. Vorsitzender: Werner Zienert, Kassiererin: Hermine Goldbacher, Kassenprüferin: Daniela Schwab.



14 Jahre 2. Vorsitzender: Franz Zipfhauser.

Bürgermeister Johann Springer gratulierte den neuen Vorstandsmitgliedern im Namen der Gemeinde Kirchdorf zur Wahl, er wünschte Freude bei der Erfüllung der gestellten Aufgaben, Mut zu notwendigen Entscheidungen und großen Erfolg. Außerdem würdigte

er die bedeutende Leistung von Werner Zienert als langjähriger 1. Vorsitzender, dem in den Ruhestand verabschiedeten Franz Zipfhauser dankte er für seinen großen Einsatz während der 14 Jahre als 2. Vorsitzender und der gesamten Reha-Vital-Sportgruppe wünschte er weiterhin einen guten Zusammenhalt und gesundheitlichen Gewinn aus den sportlichen Aktivitäten.

Text und Fotos: Hans Schaffarczyk

Vor 120 Jahren wurde die Orts-Feuerwehr gegründet

Ehrungen und Zeichenverleihungen bei der bestens besuchten Florianifeier

Seibersdorf. Ihren Namenspatron feiern in der Regel meist nur Gotteshäuser und ihre Gemeinden. Das Patroziniumsfest gibt es aber auch bei der Feuerwehr, die ihren Schutzheiligen, den heiligen Florian, der sein Leben aus Glaubensüberzeugung für seine Mitmenschen hingab, stets am 4. Mai ehrt.

In Seibersdorf gedachten die Feuerwehrzugehörigen zunächst im Gottesdienst aller ihrer verstorbenen Kameraden. Die Eucharistiefeyer wurde von Pfarrer János Kovács zelebriert, der in der Predigt das Leben des St. Florians skizzierte und Parallelen zum heutigen Dasein zog. Den gesamten Altdienst stellten dabei die Florianijünger. Mesner, Lektor und dazu die Jungfeu-



PREX

schlosserei • metallbau • heiztechnik

**Balkone • Geländer • Vordächer • Treppen
Fenstergitter • Zäune**

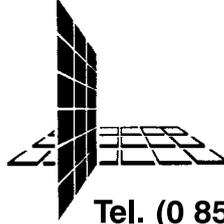
*aus Edelstahl, Stahl oder Alu in allen Farben und
Holzoptiken u.v.m. nach Ihren Vorstellungen!*

Bierstr. 3, 84375 Kirchdorf, Tel. 08571/1489, Fax 920631
prex.metallbau@t-online.de

Joh. Straßner

Meisterbetrieb

**Fliesen • Platten
Mosaik**



Tel. (0 85 71) 49 32 • Fax 92 57 60
Von-Siemens-Str. 1 • Kirchdorf - Atzing

erwehr als Ministranten. Für einen würdigen Rahmen sorgte Ines Geier mit ihrem gekonnten Orgelspiel.

Anschließend begaben sich die Kirchenbesucher ins Vereinslokal Kirchenwirt, wo Vorstand Manfred Propstmeier die fast vollzählig erschienenen Kameraden, die Ehrenmitglieder mit Ehrenkommandanten Ludwig Buchner, die Festdamen der letzten Fahnenweihe und besonders die Ehrengäste willkommen hieß.



Die neuen Leistungsabzeichenträger mit Kommandant Robert Rauter

Mittelpunkt des Kameradschaftsabends waren natürlich die Zeichenverleihungen an die Kameraden die Ende April ihre „Arbeit im Löscheinsatz“ unter Beweis stellten und die geforderten Prüfungsteile mit Bravour bestanden haben. Kreisbrandmeister Manfred Deser, dem Bürgermeister Johann Springer und Kommandant Robert Rauter assistierten, überreichte ihnen die Zeichen in den entsprechenden Abstufungen:

Erhalten haben das Leistungsabzeichen der Stufe I in Bronze: Bernhard Hautz, Jonas Reicherzer, Tobias Propstmeier, Thomas Wagner und Tobias Zellner; Stufe II in Silber: Benjamin Neuburger, Stufe III in Gold: Markus Pichler und Stefan Propstmeier; Stufe IV. Gold-blau Manfred Huber; Stufe V Gold-grün: Carina Hofer, Matthias Kampfl und Sebastian Propstmeier. Die Endstufe Gold-rot haben erreicht: Ludwig Buchner und Robert Zellner.

Auch die Jugend, die sich erstmals dem Schiedsrichter gestellt hatte und bereit war die Aufgaben für das Jugendflamme-Zeichen zu lösen, freute sich mit ihrer Ausbilderin Carina Hofer bei der Verleihung der Zeichen. Ihre Namen: Amelie Fenzl, Julia Propstmeier, Janik Reicherzer, Michael Wagmann und Hannah Wagner.

Daran schloss sich noch eine besondere Ehrung. Der langjährige 2. Kommandant (heute Ehrenmitglied) Franz Fenzl kann auf seine 50-jährige Mitgliedschaft zur Seibersdorfer Wehr zurück-

blicken. Die Urkunde dafür nahm er gerne aus der Hand von Bürgermeister Johann Springer entgegen und freute sich über den Glückwunsch der Ehrengäste und Kameraden.

Letzterer hielt danach noch eine kurze Festrede, in der er seine Eindrücke bei der Leistungsabnahme am Gstettener Badesee sprach und außerdem seine Ansicht unterstrich: „Ich bin überzeugt davon, dass die FFW Seibersdorf ein tolles Komplettpaket geschnürt hat, welches funktioniert“. Vorstandschaft, Verein, Aktive - alle ziehen am selben Strang. Das macht diese gute Gemeinschaft aus“. Selbstverständlich sprach der Gemeindechef auch Glückwünsche zum 120. Gründungsjubiläum aus und versprach jedem Kameradschaftsabendbesucher ein Getränk, das die Gemeinde zum Anlass spendet. Dazu verriet er noch. Es tut sich was! Er hoffe, dass das Vorhaben der Wehr, Umbau und Erweiterung des Feuerwehrhauses, wie eingeplant umgesetzt werden könne.

Glückwünsche und Gratulationen kamen auch vom KBM Manfred Deser der sich über Übungen, Fortbildung und Einsatzfreudigkeit der Seibersdorfer Kameraden lobend aussprach..

Im Anschluss daran wurde noch längere Zeit in gemütlicher Runde gefeiert.

Irmgard Braunsberger



50 Jahre zur Feuerwehr Seibersdorf gehört Ehrenmitglied Franz Fenzl (Mitte) mit auf dem Bild : KBM Manfred Deser. Vorstand Manfred Propstmeier, Bürgermeister Johann Springer und Kommandant Robert Rauter.

Bauunternehmen
Kurt Gruber
Maurer-, Verputz- und Estricharbeiten
Vollwärmeschutz



Fliederweg 4
84375 Kirchdorf /Hitzenau
Telefon: 085 71/63 52
Telefax: 085 71/60 98 84
Internet: www.gruber-baugeschaef.de
eMail: kurt-gruber.baugeschaef@t-online.de

>> www.birkl-inntalkuechen.de





**Für mehr Freude
am Kochen**

Hauptstraße 45 a · D-84375 Kirchdorf am Inn
Telefon +49 8571 91140 info@birkl-inntalkuechen.de

Verantwortlich f. d. Inhalt: J. Bürgermeister Johann Springer, Gemeinde Kirchdorf a. Inn
Herstellung: LEHNER Druck und Medien · Münchner Straße 13 · 84359 Simbach a. Inn
Tel. 08571/2638, E-Mail: druckerei.lehner@t-online.de · www.lehner-druck.de